

ADHS und Schulentwicklung

Aspekte der Schulqualität für Kinder mit ADHS und anderem sozialen und emotionalen Förderbedarf



Dr. phil. Edith Wölfl

Was junge Menschen heute brauchen, soziale Kompetenz, emotionale Fähigkeiten, Charakterqualitäten, all das ist wichtig.

Andreas Schleicher, Koordinator der internationalen Pisa-Studie in der SZ vom 12. 12. 2016

Schulentwicklung – Schritt für Schritt

Schulentwicklung ist ein Prozess, bei dem zunächst erreichbare Schwerpunkte in Ziele formuliert werden, die Schritt für Schritt durch immer wieder reflektierte Maßnahmen angestrebt werden. Diese Ziele gelten für alle Beteiligten am Schulleben und der Schulfamilie. Sie sind transparent formuliert und auch nach außen hin deutlich zu machen. Probleme, Krisen und Hindernisse werden als Herausforderungen angenommen und gemeinsam gelindert oder bewältigt.

Inhalte von Schulentwicklung und Schulqualität

In den meisten Prozessen von Schulentwicklung und Weiterentwicklung der Schulqualität stehen neben der Organisationsentwicklung und der Optimierung von Prozessabläufen die Verbesserung fachlicher Qualität und die kognitive Förderung von Schülerinnen und Schülern im Mittelpunkt. Auch das Thema der Inklusion fand inzwischen Eingang in Schulentwicklungsprozesse. Kaum im Fokus der Schulentwicklung steht bisher die aktive und konkrete Qualitätsverbesserung der Schule für Kinder mit ADHS und anderem sozialen und emotionalen Förderbedarf.

Merkmale einer guten Schulqualität

Ziel von Schulentwicklung ist eine gute Schulqualität. Aber was genau kennzeichnet eine gute Schulqualität? Mit Sicherheit sind für die verschiedenen Menschen einer Schulgemeinschaft unterschiedliche Gesichtspunkte von Bedeutung. Ein gemeinsamer Aspekt könnte folgendermaßen aussehen: Gute Schulqualität macht allen in der Schule das Leben leichter – den Lehrkräften, den Kindern und den Eltern. Dadurch wird Energie frei und die Lehrkräfte haben genügend Kraft, um den Kindern so viel Halt und Sicherheit zu geben, dass sie angstfrei lernen können. Dies ist die

Basis für Leistungserfolge und das Ausschöpfen der Potentiale.

Für die Lehrkräfte ist eine gute Schule eine, in der sie sich einem Team zugehörig und unterstützt fühlen bei den Anforderungen, denen sie sich zu stellen haben. In einer guten Schule herrscht eine Atmosphäre des Vertrauens und der Loyalität. Sie ist die Basis für Leidenschaft im Beruf und Freude an der Leistung, der eigenen und der der Schülerinnen und Schüler.

Für die Eltern und Familien ist eine gute Schule eine, die sie entlastet, weil sie ihr Kind dort gut gefördert und darüber hinaus beschützt wissen.

Erkennbar ist die gute sozial-emotionale Qualität einer Schule am höflichen und freundlichen Umgangston und an einem Klima der gegenseitigen Achtung. Die Wahrung der Würde aller am Schulleben Beteiligten steht im Zentrum.

Spürbar wird eine hohe Schulqualität, wenn alle Mitglieder der Schulgemeinschaft das Schulhaus grundsätzlich gerne betreten.

Seismografen der Schulqualität

Kinder mit ADHS und anderen sozial-emotionalen Entwicklungsstörungen sind oftmals eine Herausforderung: für sich selbst, für die Klasse, die Lehrkräfte und vor allem auch für Eltern und Geschwister. Aber Kinder mit ADHS können mit ihren besonderen Bedürfnissen auch eine Bereicherung des Schullebens darstellen. Sie sind sozusagen der Seismograf, an dem sich die Schulqualität bewähren muss. Grundsätzlich kann man sagen: Wenn sich die Schulqualität an diesen Kindern ausrichtet, steigt sie. Das bedeutet: **Wenn es Kindern mit ADHS in der Schule besser geht, dann geht es allen besser: den anderen Kindern in der Klasse, den Lehrkräften und auch den Eltern und Geschwistern. Und: Wenn der Unterricht sich auf ADHS-Kinder einstellt, wird er auch für alle anderen Kinder besser.**

Voraussetzung für die emotionale und soziale Entwicklung der Kinder einer Schule ist, dass alle eine Gemeinschaft bilden. Diese Gemeinschaft übernimmt Verantwortung dafür, dass alle, Kinder, Lehrkräfte und Familien profitieren und alle möglichen Hilfen und Unterstützungen ausgeschöpft werden. Dieser Entwicklungsprozess einer Schule verfolgt eine Vision von Achtung und Würde, die ständig erneut angestrebt wird, auch und gerade bei den üblichen Widrigkeiten, mit denen Schulen zu kämpfen haben, vom Personal-mangel bis zu anderen Unzulänglichkeiten. Gerade wenn sich Schulen in einer Krise befinden, ist diese Vision besonders sinnvoll, hilfreich und tröstlich.